

PROTOKOLL GENERALVERSAMMLUNG YETNET RUPPERSWIL

Datum:	Mittwoch, 15. Mai 2024 um 20.00 Uhr
Ort:	Kirchgemeindehaus Rapperswil

Präsenz

Anwesende Vorstandsmitglieder:	Tobias Oswald (TO), Rolf Wildi (RW), Gabriella Kälin (GK), Frank Makowski (FM), Raphael Brucker (RB)
Entschuldigte Vorstandsmitglieder:	-
Gäste:	Michael Birchmeier (Geschäftsführer Yetnet Genossenschaftsverband)

Traktanden

1. Protokoll der letzten Generalversammlung
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Bilanz- und Betriebsrechnung 2023
4. Entlastung der Verwaltung
5. Erhöhung der Betriebsbeiträge per 01.01.2025
6. Wahlen in den Vorstand, Wahl des Präsidenten
7. Wahl der Revisionsstelle
8. Voranschlag 2024
9. Verschiedenes und Umfrage

Begrüssung und Einleitung

Der Präsident, Tobias Oswald, begrüsst alle anwesenden Genossenschafter und Genossenschafterinnen zur 46. Generalversammlung der Yetnet Rapperswil. Anwesend sind insgesamt 27 Personen. Inklusive der fünf Vorstandsmitglieder sind 19 stimmberechtigte Genossenschafter anwesend. Das absolute Mehr beträgt 10 Stimmen.

TO stellt fest, dass die Einladung pünktlich versandt sowie publiziert wurde und die Unterlagen rechtzeitig bei der Gemeindekanzlei auflagen. Einwände zur Traktandenliste gibt es keine.

1. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 31. Mai 2023 lag bei der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Zusätzlich wurde es auf der Yeru-Homepage publiziert.

Es gibt keine Einwände oder Fragen zum Protokoll.

ABSTIMMUNG: Das Protokoll ist einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Tobias Oswald (TO) präsentiert seinen Jahresbericht und geht insbesondere auf folgende Punkte ein:

- Durch weitere Nachverrechnungen konnte das Jahresergebnis weiter verbessert werden (Verlust reduziert).
- Die Anzahl Kunden musste nach den Bereinigungsarbeiten nach unten korrigiert werden.
- Baustopp für die Yeru aufgrund der finanziellen Situation beschlossen (nur notwendiger Unterhalt und erforderliche Kabelumlegungen werden ausgeführt). Ausgenommen sind Anschlüsse, die dem Kunden kostendeckend verrechnet werden können.
- Kunden können via BBCS auch in nicht durch die Yeru erschlossenen Objekten Quickline-Produkte beziehen.
- Seon / Egliwil baut derzeit ein Glasfasernetz gemeinsam mit der Gemeinde. Eine ähnliche Lösung sollte mittel-/ langfristig auch das Ziel für die Yeru sein.
- Die Kosten für den Netzunterhalt steigen, gleichzeitig sinkt die Anzahl zahlender Genossenschafter (Kundenzahlen im Jahr 2000: 1'400 / 2012: 1'800 / 2023: 900).
- TO wird nicht mehr als Präsident der Yeru kandidieren.
- GK wird nicht mehr für das Amt der Kassierin kandidieren.

3. Bilanz- und Betriebsrechnung 2023

Die Betriebsrechnung, Bilanz und der Revisorenbericht lagen 10 Tage vor der Versammlung in der Gemeindekanzlei auf. Der Revisorenbericht enthält keine Beanstandungen.

TO überreicht Gabriella Kälin (GK) das Wort, welche Schritt für Schritt die Details aus der Bilanz und der Betriebsrechnung erläutert (diese werden auf den Bildschirm projiziert). Das Jahr 2023 wurde mit einem Verlust abgeschlossen, welcher deutlich geringer als der Verlust im Vorjahr ausfiel (CHF 12'191.- gegenüber CHF 83'000.- im Jahr 2022).

Die Schulden konnten wiederum wie geplant reduziert werden, der Betriebserlös konnte unter anderem durch Nachverrechnungen und trotz schwindender Kundenzahl erhöht werden.

Es gibt keine Fragen.

4. Entlastung der Verwaltung

ABSTIMMUNG: Die Entlastung ist erteilt, die Bilanz und Erfolgsrechnung genehmigt.

18x Ja

0x Nein

1x Enthaltung

5. Erhöhung der Betriebsbeiträge per 01.01.2025

TO und Rolf Wildi (RW) klären über den Antrag für die Erhöhung der Betriebsbeiträge auf. Ziel der Erhöhung ist es, die Darlehen für die Netzmodernisierung zügiger zu tilgen und die Liquidität der Yeru für zukünftige Projekte zu sichern. Der Vorstand beantragt eine Erhöhung um CHF 5.00 monatlich (derzeit CHF 24.50 / neu CHF 29.50). Zum Vergleich liegt der Durchschnitt der Grundanschlusskosten in der Schweiz bei CHF 29.90 monatlich.

Auf Mehrwertdienstkunden (mit z.B. einem Internet-/ TV-/ oder Festnetzabo), die auf der aktuellen Abostruktur sind (mit inkludiertem Digitalanschluss), hat die Erhöhung keinen negativen Einfluss. Einzig Kunden, die nur den Digitalanschluss haben oder Kunden, welche den Digitalanschluss in ihrem Abo noch nicht inkludiert haben, spüren die Erhöhung mit CHF 60.00 im Jahr. Letzteren (Kunden mit alten Portfolios exkl. Digitalanschluss) wird empfohlen, auf ein Abo aus dem aktuellen Portfolio zu wechseln. Eine Anpassung ist auf den Folgemonat möglich und kann sowohl telefonisch, per Mail oder im Yetnet-Shop in Aarau persönlich erfolgen. Auch eine selbständige Anpassung über das Kundencockpit ist möglich. Der Mehrertrag aus der Erhöhung wird auf ca. CHF 45'000.- geschätzt.

ABSTIMMUNG: Die Beitragserhöhung um CHF 5.00 monatlich wird genehmigt.

17x Ja

1x Nein

1x Enthaltungen

6. Wahlen in den Vorstand, Wahl des Präsidenten

Tobias Oswald tritt in seiner bisherigen Funktion als Präsident nicht mehr zur Wahl an. Auch Gabriella Kälin steht nicht mehr für das Amt der Kassierin zur Verfügung.

Rolf Wildi (bisher), Frank Makowski (bisher) und Raphael Brucker (bisher) stellen sich zur Wiederwahl in den Vorstand. Es gibt keine weiteren Kandidaturen und keine Einwände.

ABSTIMMUNG: Die drei Kandidaten sind einstimmig gewählt

Rolf Wildi stellt sich zur Wahl für das Amt des Präsidenten. Es gibt keine weiteren Kandidaturen und keine Einwände.

ABSTIMMUNG: Rolf Wildi ist einstimmig für das Amt des Präsidenten gewählt.

Das wertvolle Engagement von Tobias Oswald und Gabriella Kälin im Vorstand wird ihnen vom Vorstand und der Versammlung verdankt und ein Geschenk durch RW überreicht.

7. Wahl der Revisionsstelle

Der Vorstand schlägt die Firma Gruber + Partner AG weiterhin als Revisionsstelle vor.

Die Kritikpunkte der letztjährigen Versammlung wurde mit der Revisionsstelle besprochen. Gleichzeitig weist TO daraufhin, dass die Revisionsstelle ihre grundlegenden Aufgaben erfüllte und die Buchhaltung auf ihre Richtigkeit überprüft hat. Die Beurteilung der Finanzierbarkeit von zukünftigen Projekten gehört nicht dazu.

TO weist auch darauf hin, dass eine Revision durch zwei Genossenschafter möglich wäre. Sofern es jedoch keine Einwände gibt, schlägt der Vorstand die Wiederwahl vor.

Aus der Versammlung kommt die Frage, was die Revision derzeit jeweils kostet. TO beantwortet die Frage mit konkretem Betrag.

ABSTIMMUNG: Gruber + Partner AG ist einstimmig als Revisionsstelle gewählt.

8. Voranschlag 2024

Das Budget 2024 wird auf dem Bildschirm präsentiert und die Positionen erläutert. TO geht auf einige Positionen genauer ein und erklärt, dass aufgrund der Darlehenstilgung auch die nächsten Jahre mit keinem Gewinn gerechnet werden kann (sofern der zukünftige Vorstand die Prioritäten ähnlich setzt). Neuanschlüsse werden aufgrund des Investitionsstopps keine mehr budgetiert. Kabelumlegungen sind weiterhin budgetiert, jedoch lässt sich dieser Aufwand kaum genau prognostizieren.

9. Verschiedenes / Umfrage

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Michael Birchmeier, Geschäftsführer des Yetnet Genossenschaftsverbands, dankt dem Vorstand für seine Arbeit und teilt mit, dass er für Fragen der Genossenschafter gerne im Anschluss noch zur Verfügung steht.

Die Generalversammlung ist um 21.42 Uhr beendet.

Der Apéro, welcher durch Esther und Rolf Wildi organisiert wurde, wird durch RW eröffnet. Die Genossenschafter haben die Möglichkeit, Fragen an die Mitglieder des Vorstands sowie an den Geschäftsführer des Genossenschaftsverbands zu stellen.

Rupperswil, 15. Mai 2024

Aktuar:

Raphael Brucker

Präsident (bis 15.05.2024)

Tobias Oswald

Präsident (ab 15.05.2024)

Rolf Wildi